

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest

Telefon: +49 5204 915-167

Verena Lambers

Telefon: +49 5204 915-282

Kristin Schlüter

Telefon: +49 5204 915-5764

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bild 1: Architekten haben zukünftig bei Hörmann die Möglichkeit, einen individuellen Türdrücker zu gestalten. Gemeinsam mit den Firmen Eco Schulte und Randi wird der gesamte Prozess vom ersten Entwurf bis zum fertigen Design-Drücker begleitet.

„Your design made by Hörmann“ **Türdrücker mit Hörmann selbst designen**

Mit einem erweiterten Programm für Türdrücker bietet Hörmann Architekten und Planern eine neue Möglichkeit, Objekttüren noch mehr Individualität zu verleihen. Architekten können ihren eigenen Drücker designen und produzieren lassen, außerdem wird der exklusive Hörmann Design-Drücker „Komé“ in Kooperation mit Randi in das Produktprogramm aufgenommen.

Mit dem Konzept „Your design made by Hörmann“ können zukünftig Architekten einen eigenen Türdrücker gestalten und produzieren lassen. Damit bietet der Tor- und Türhersteller neue Designs für Türdrücker, die im höchsten Maße individuell sind. Erstmals erfolgte eine Umsetzung in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Wannemacher + Möller. „Die architektonische Qualität eines Bauwerks wird geprägt durch den harmonischen Zusammenklang aus der großen Form und jedem einzelnen Bauteil. Die Möglichkeit, einzelne Bauelemente zu gestalten, bietet die seltene Gelegenheit, auch hier, auf dem Weg zu einem stimmigen Ganzen, Einfluss zu nehmen“, erläutert Andreas Wannemacher seine Gründe dafür, einen eigenen Design-Drücker zu entwerfen. „Die Aufgabe ist besonders reizvoll. Es handelt sich um ein Produkt von überschaubarer Größe, mit nur wenigen technischen Zwängen. Der Fokus liegt somit fast ausschließlich auf der Beschäftigung mit der Form“, hebt Wannemacher den kreativen und gestalterischen Ansatz hervor.

Gemeinsam mit den Firmen Eco Schulte und Randi (Hersteller von Türzubehör- und Schließersystemen) ermöglicht Hörmann Architekten und Planern, ihre Designwünsche umzusetzen und ihren eigenen, einzigartigen Türdrücker zu entwerfen. Sie designen ihren eigenen Beschlag, der dann exklusiv produziert und in Kombination mit Objekttüren ver-

wendet werden kann. Die Architekten und Planer stimmen gemeinsam mit einem qualifizierten Beratungsteam – unter Berücksichtigung der Anforderungen der Türen und die damit einhergehenden normativen Bedingungen für Beschläge – die gewünschte Formgebung ab. Nach einer Patent- und Geschmacksmuster-Recherche kann der individuelle Drücker auch geschützt werden. Erste, zunächst grafisch dargestellte Entwürfe, werden in der zweiten Planungsphase als 3D-Kunststoffmodelle angefertigt, um beispielsweise die Haptik überprüfen zu können. Entspricht das individuelle Drücker-Modell den Vorstellungen, kann dieser produziert werden.

Design-Drücker „Komé“

Darüber hinaus können Objektüren von Hörmann mit dem exklusiven Design-Drücker „Komé“ ausgestattet werden. In Kooperation mit der Firma Randi hat Hörmann den symmetrischen und geradlinigen Drücker, der im Jahr 2009 mit dem „iF Product Design Award“ ausgezeichnet wurde, in das Produktprogramm aufgenommen. Bei diesem Türbeschlag steht nicht nur das architektonisch hochwertige Design im Vordergrund, sondern ebenfalls der Bedienkomfort durch eine ergonomische Formung bei gleichzeitiger Einhaltung funktionaler Anforderungen. Damit er sowohl an Wohnraum- als auch Feuer- und Rauchschutztüren verwendet werden kann, ist der Komé-Drücker in unterschiedlichen Ausführungen erhältlich: Je nach Funktion liegen die Drücker in leicht modifizierten Formen vor, wobei das bestimmende Design erhalten bleibt. So können in einem Gebäude verschiedene Türtypen mit dem Komé-Drücker versehen und gleichzeitig eine ästhetische Gesamtansicht erreicht werden.

Der Komé-Drücker ist für Innen- und Außentüren und Feuer- und Rauchschutztüren erhältlich. Die verschiedenen Drückerausführungen sind mit matt gebürsteten und rohen Edelstahl Oberflächen oder mit roher Messing Oberfläche, auf Anfrage auch in Edelstahl oder Messing poliert lieferbar.

(3.571 Zeichen inkl. Leerschläge)

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest
Telefon: +49 5204 915-167

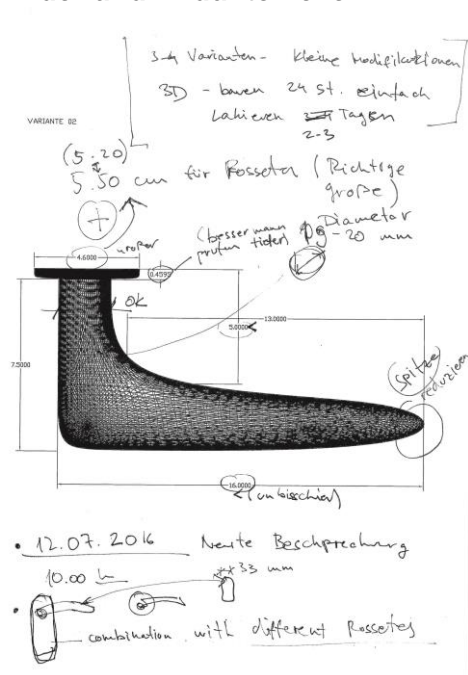
Verena Lambers
Telefon: +49 5204 915-282

Kristin Schlüter
Telefon: +49 5204 915-5764

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bilder und Bildunterzeilen:



Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
 Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest
 Telefon: +49 5204 915-167

Verena Lambers
 Telefon: +49 5204 915-282

Kristin Schlüter
 Telefon: +49 5204 915-5764

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bild 2: In der ersten Erstellungsphase des Design-Drückers von Hörmann werden Zeichnungen angefertigt, bevor im zweiten Schritt 3D-Modelle des Entwurfs erstellt werden.



Bild 3: Anhand von 3D-Modellen werden die Optik und Haptik der Türdrücker überprüft. Bei dem ersten entworfenen Design-Drücker vom Architekturbüro Wannemacher + Möller kontrollierten Andreas Wannemacher (links) und Jörg Egner, Leitung der Hörmann Architektenberatung (rechts), den Türdrücker.



Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest
Telefon: +49 5204 915-167

Verena Lambers
Telefon: +49 5204 915-282

Kristin Schlüter
Telefon: +49 5204 915-5764

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bild 4: Der erste Design-Drücker wurde in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Wannemacher + Möller entwickelt.



Bild 5: Hörmann bietet den exklusiven Design-Drücker „Komé“ in Kooperation mit Randi an. Der symmetrische Drücker ist sowohl für Wohnraum- als auch für Feuer- und Rauchschutztüren erhältlich.



Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest
Telefon: +49 5204 915-167

Verena Lambers
Telefon: +49 5204 915-282

Kristin Schlüter
Telefon: +49 5204 915-5764

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bild 6: Leicht modifiziert ist der Komé-Drücker in einer zum Türblatt hin abgerundeten Form erhältlich, sodass er auch an Abschlüsse für Notausgänge eingesetzt werden kann.

Fotos: Hörmann